

## Was ist Frühförderung?

- Frühförderung umfasst Förder- und Unterstützungsangebote für alle Kinder, die in ihrer Entwicklung auffällig, verzögert oder behindert sind – von Geburt bis zur Einschulung. Die Angebote beinhalten Beratung und Begleitung für Eltern und andere Bezugspersonen des Kindes (Familie, Kindertageseinrichtung u. a.).
- Die Frühförderstellen<sup>1)</sup> arbeiten zusammen mit Kinderärztinnen und -ärzten, Sozialpädiatrischen Zentren, niedergelassenen Therapeutinnen und Therapeuten, Spezialambulanzen, Beratungsstellen, Kindertageseinrichtungen und Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe.



- Die Angebote der Frühförderung sind für die Familien kostenfrei. Die Kosten werden von den Kommunen, den Krankenkassen und dem Land Hessen getragen.

<sup>1)</sup> Neben den allgemeinen Frühförderstellen in den Städten und Landkreisen gibt es überregionale Frühförderstellen für Kinder mit einer Seh- oder Hörschädigung sowie Autismustherapie-Institute.

## Wie finde ich die für mich zuständige Frühförderstelle?

Die Adresse Ihrer zuständigen Frühförderstelle erhalten Sie bei Ihrem Kinderarzt bzw. Ihrer Kinderärztin, von Ihrer Kindertagesstätte, Ihrem zuständigen Gesundheits- oder Sozialamt und über die Arbeitsstelle Frühförderung Hessen.

## Wo erhalte ich weitere Informationen?

Zu allen Fragen rund um das Thema Frühförderung steht Ihnen die Arbeitsstelle Frühförderung Hessen zur Verfügung:

Anschrift: Arbeitsstelle Frühförderung Hessen  
Ludwigstraße 136  
63067 Offenbach

Telefon: (069) 8 09 09 69 60

E-Mail: [asff@fruehe-hilfen-hessen.de](mailto:asff@fruehe-hilfen-hessen.de)

Träger: LAG Frühe Hilfen in Hessen e. V.  
Grünberger Str. 22, 35394 Gießen  
[www.fruehe-hilfen-hessen.de](http://www.fruehe-hilfen-hessen.de)



„Frühförderung unterstützt  
Kinder in ihrer Entwicklung“

## Wann kann ich mich an eine Frühförderstelle wenden?

- Wenn Sie sich um die Entwicklung Ihres Kindes Sorgen machen, z. B. um seine Bewegungsverhalten, seine Sprachentwicklung, sein Verhalten, sein Spiel oder seine geistige Entwicklung.
- Wenn bei Ihrem Kind eine Behinderung festgestellt wurde und Sie Fragen haben, wie Sie es in seiner Entwicklung unterstützen können und welche Hilfen Ihnen zur Verfügung stehen.
- Wenn Ihr Kind zu früh geboren wurde und Sie Fragen zu seiner Entwicklung haben oder Fördermöglichkeiten suchen.
- Wenn Ihr Kinderarzt oder Ihre Kinderärztin Sie im Rahmen der Früherkennung zu einem Erstgespräch an die Frühförderstelle weiterempfiehlt.
- Wenn Ihr Kind in der Kindertageseinrichtung Schwierigkeiten hat und die Fachkräfte dort Beratung und Unterstützung wünschen.



## Was sind die Grundlagen von Frühförderung?

- **Frühförderung** ist ein freiwilliges Angebot. Sie hat das Ziel, Hilfen anzubieten, die dazu beitragen, dass Kinder sich möglichst gut entwickeln können. Die Angebote unterstützen Kinder dabei, ihre Stärken zu nutzen, ihre Fähigkeiten zu entfalten und an ihrer Lebenswelt teilzuhaben.
- **Familienorientierung.** Jede Familie ist verschieden. Frühförderung richtet sich an den individuellen Möglichkeiten des Kindes und seiner Familie aus und versteht sich als Hilfe für die ganze Familie.
- **Ganzheitlichkeit.** Ein Kind ist als Person unteilbar, auch wenn es in verschiedenen Bereichen Unterstützung benötigt. Angebote knüpfen an den Vorlieben des Kindes an und beziehen seinen Lebensalltag mit ein.
- **Interdisziplinarität.** Um den vielen Seiten der kindlichen Entwicklung gerecht zu werden, arbeiten Fachleute aus verschiedenen Bereichen zusammen. Gemeinsam mit den jeweils Beteiligten wird ein Förder- und Behandlungsplan erstellt und mit den Eltern abgestimmt. In den Frühförderstellen arbeiten vor allem pädagogische und therapeutische Fachkräfte. Mit niedergelassenen Therapeutinnen/Therapeuten bestehen Kooperationen. Die Zusammenarbeit mit dem Kinderarzt/der Kinderärztin ist grundlegend. Andere Kooperationspartner werden nach Bedarf einbezogen.
- **Vernetzung.** Frühförderung begleitet Kinder und ihre Familien in ihrem Lebens- und Lernumfeld. Die Vernetzung mit anderen Angeboten und Einrichtungen im sozialen Umfeld des Kindes ist dafür Voraussetzung.

„Frühförderung unterstützt  
Kinder in ihrer Entwicklung“ 

## Welche Angebote umfasst Frühförderung?

- Früherkennung und Diagnostik zur Einschätzung des Entwicklungsstandes
- Erstellung individueller Förder- und Behandlungspläne
- Heilpädagogische Förderung
- Therapie (Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie)
- Beratung und Unterstützung der Eltern u. a. zu Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes, Fördermöglichkeiten, Umfeldgestaltung, Hilfsmitteln, rechtlichen Grundlagen, Besuch einer Kindertageseinrichtung oder Schule
- Beratung von Kindertageseinrichtungen unter Einbeziehung der Eltern

Frühförderung kann in der Familie, in der Kindertageseinrichtung oder in der Frühförderstelle angeboten werden.

